



IK-Report

Ausgabe Nr. 8
vom 02.06.2017



Liebe Freunde der sächsischen Schmalspurbahnen,

in wenigen Tagen wird es soweit sein. Nach 15 Jahren Unterbrechung aufgrund der Zerstörung des Hochwassers im Jahr 2002 rollt die Weißeritztalbahn als Deutschlands dienstälteste Schmalspurbahn wieder von Freital-Hainsberg nach Kipsdorf. Ein lang erwartetes Ereignis. Wir wünschen der Weißeritztalbahn alles Gute und zahlreiche Gäste.

Mit den Festtagen zum 125jährigen Streckenjubiläum der Preßnitztalbahn noch bis zum 05.06.2017 gibt es eine weitere Feierlichkeit im Juni dieses Jahres. Wir gratulieren den Freunden aus Jöhstadt herzlich - zeugt dieses besondere Jubiläum doch vom beständigen außerordentlichen Engagement für die Schmalspurbahnen.

Eine erfolgreiche Zusammenarbeit pflegen die diesjährigen Claus-Köpcke-Preisträger. In kurzer Zeit entstand ein Gemeinschaftswerk, dass sich Viele seit der Inbetriebnahme der I K Nr. 54 im Jahr 2009 gewünscht haben. Ein einzigartiges Projekt, dass auch nachfolgende Generationen für das Kulturgut sächsische Schmalspurbahnen begeistern wird.

Ihr Dr. Andreas Winkler

Claus-Köpcke-Preis 2016 für den "schönsten Zug der Welt"

Jährlich wird der Claus-Köpcke-Preis für besondere Verdienste und Projektvorhaben für den Erhalt, zur Weiterentwicklung sächsischer Schmalspurbahnen und ihrer Geschichte verliehen.

Es gab wieder mehrere preiswürdige Nominierungen, die von außerordentlichem Bemühen für die sächsischen Schmalspurbahnen geprägt waren. In diesem Jahr stach das Projekt des IK-Zuges aus den Vorschlägen aufgrund seiner besonderen Bedeutung als sächsisches Gemeinschaftsprojekt hervor.

Nur dank der intensiven Zusammenarbeit der verschiedenen Partner wurde aus der Vision eines zeitgeschichtlich passenden Zuges für die I K Nr. 54 Wirklichkeit. So können die kommenden Generationen authentisch erleben, wie ein Personenzug der ersten Epoche der sächsischen Schmalspurbahngeschichte aussah.

Die Stiftung zu Gast beim Vorjahressieger - Preisübergabe an die ausgezeichneten Vereine am 01.06.2017 im Rahmen des 125jährigen Streckenjubiläums der Preßnitztalbahn in Jöhstadt

Das Kuratorium anerkennt mit der diesjährigen Preisverleihung das außerordentliche Engagement und den unermüdbaren Einsatz der Vereine

- **Schwarzbachbahn e.V.**
- **IG Preßnitztalbahn e.V.**
- **IG Verkehrsgeschichte Wilsdruff e.V.**
- **IV Zittauer Schmalspurbahn e.V.,**

den IK-Zug gemeinsam mit den anderen Partnern Wirklichkeit werden zu lassen.

Die ersten Sonderfahrten in 2016 waren schnell ausverkauft und manche Fahrgäste kamen mit historischer Kleidung - ganz im Sinne „Reisen Anno 1900“. Die Begeisterung für den IK-Zug ist seither ungebrochen. Unser Dank gilt auch dem Projektkoordinator SOEG mbH für die Idee und die Beharrlichkeit bei der Umsetzung.



Die nachfolgenden Wagen bildeten gezogen von der Dampflokomotive I K Nr. 54 den am 05.08.2016 erstmals präsentierten IK-Zug:

- Gepäckwagen 1495K: Schwarzbachbahn e.V.
- Güterwagen 1531K (Bänkelwagen): Privatbesitz
- offener Güterwagen 4333K (Bänkelwagen): IG Preßnitztalbahn e.V.
- Personenwagen 107K: Stiftung Sächsische Schmalspurbahnen
- Personenwagen 235K: IG Verkehrsgeschichte Wilsdruff e.V.
- Doppel-Personenwagen 25K/8K: IV Zittauer Schmalspurbahnen e.V./ SOEG mbH.



Der stiftungseigene Personenwagen 107K im Verbund mit den anderen Wagen des IK-Zuges am 05.08.2016 im Bahnhof in Bertsdorf

Nach acht Dienstjahren steht ab dem Herbst die erste Hauptuntersuchung für die I K Nr. 54 an. Wie lange die Lok dann pausieren muss, hängt maßgeblich an der Finanzierung. Zur Deckung der sechsstelligen Kosten für solch eine Untersuchung sind wir für jede Spende sehr dankbar.

Bis zum Fristablauf ist der IK-Zug noch an folgenden Tagen im Einsatz zu erleben:

- **03. - 05.06.2017** bei der Preßnitztalbahn
- **30.07.2017** und **05./06.08.2017** auf der Zittauer Schmalspurbahn
- **26./27.08.2017** Teile des IK-Zuges auf der Schwarzbachbahn
- **09./10.09.2017** auf der Döllnitzbahn.

Wir bitten alle Interessierten, sich bei den einzelnen Partnern zu informieren.



Der IK-Zug unterwegs im Zittauer Gebirge. (Foto: Mario England)

Spendenaufruf

Die Stiftungsarbeit im Sinne der sächsischen Schmalspurbahnen kann nur mit dem Engagement Vierter umgesetzt werden.

Für Ihre Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Kontoinhaber:
Stiftung
Sächsische Schmalspurbahnen

IBAN:
DE24 1203 0000 1020 1953 58

BIC:
BYLADEM1001

Bank:
Deutsche Kreditbank AG

Verwendungszweck:
Spende

Jetzt auch online spenden:



Impressum

Stiftung Sächsische Schmalspurbahnen
Am Alten Güterboden 4
01445 Radebeul
info@stiftung-ssb.de
www.stiftung-ssb.de

Herausgeber: Dr. Andreas Winkler, Bodo Finger, Ralph Siegel

Redaktion: Dr. Andreas Winkler, Manuela Bartsch, Anja Ziese

Bildnachweis:
Fotos: Christian Sacher, Mario England

Spendenkonto

Kontoinhaber:
Stiftung Sächsische Schmalspurbahnen
IBAN: DE24 1203 0000 1020 1953 58
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank AG

Selbstverständlich erhält jeder Spender eine Spendenbescheinigung zugesandt. Deshalb wird darum gebeten, die Mitteilung über eine Spende mit der Angabe Ihrer vollständigen Anschrift zu verbinden.